

Protokoll zur ordentlichen Hauptversammlung des Elternvereins des GRG 23 Alterlaa

Dienstag, 1. Oktober 2024, 18:00 Uhr, Festsaal

1. Begrüßung durch die Obfrau des Elternvereins

Obfrau Alexandra Spannbruckner begrüßt die anwesenden Eltern, Schüler:innen & Lehrer:innen sowie den Direktor und dankt fürs Kommen.

2. Schulball-Team und SPS

SPS-Team:

Edith Konrad und die SPS Peers stellen ihre Arbeit vor (siehe auch <https://grg23-alterlaa.ac.at/supporting-partnersschool>). Aktuell gibt es 51 Peers an der Schule. Folgende Lehrer:innen arbeiten beim SPS-Team mit: Köhl, Klimczyk, Rabelhofer, Hauptmann, Fried, Konrad

Auch Eltern sind herzlich eingeladen, mitzumachen, zB als Begleitung bei den Seminaren oder Unterstützung bei den Festen. Die unverbindliche Übung findet jeden Montag von 16:20 Uhr bis 18:00 Uhr statt.

Schulball-Team:

Christoph Illnar berichtet vom vergangenen Schulball. Dieser hat ausnahmsweise im Schloss Neugebäude stattgefunden, weil das Casino Baden zum Zeitpunkt der Anfrage bereits ausgebucht war. Organisation und Abwicklung im Schloss Neugebäude waren nicht zufriedenstellend, daher findet der Schulball heuer wieder im Casino Baden statt. Als Termin wurde der 24.5.2025 fixiert.

Für die Organisation und die finanzielle Abwicklung wird heuer ein GRG23-Förderverein gegründet.

Die beiden Schülerinnen Lea Luka und Marelja Đurić aus dem Schulball-Organisationsteam stellen sich vor. Zwei Organisatorinnen stellen sich vor. Alexandra Spannbruckner betont, mit wie viel Engagement die Schüler:innen mitarbeiten, noch dazu neben der Vorbereitung für die Matura.

Die Eltern werden aufgerufen, das Organisationsteam zu unterstützen.

3. Tätigkeitsbericht Obfrau Elternverein

Der Tätigkeitsbericht wurde erläutert und liegt dem Protokoll als gesondertes Dokument bei.

4. Tätigkeitsbericht Kassierin Elternverein

Der Kassabericht mit Einnahmen und Ausgaben wurde erläutert und liegt dem Protokoll als gesondertes Dokument bei.

5. Bericht der Rechnungsprüfer:innen

Die Rechnungsprüfer:innen Elisabeth Heger und Heinz Stöcklmayer des Elternvereins haben die Verrechnung/Buchführung der Einnahmen und Ausgaben des Schuljahres 2023/24 geprüft und haben diese für ordnungsgemäß befunden und beantragen die Entlastung des Vorstandes.

6. Antrag auf Entlastung des Vorstandes

Der Antrag auf Entlastung wurde eingebracht. Die Entlastung des Vorstandes wurde einstimmig beschlossen. Keine Stimmenthaltung.

7. Wahl des Vorstandes für das Schuljahr 2024/2025

Obfrau: Alexandra Spannbruckner
Obfrau-Stellvertreterin: Liz Grolig
Kassierin: Andrea Rovina
Kassierin-Stellvertreter: Christoph Illnar
Schriftführerin: Pia Schwarzer
Schriftführerin-Stellvertreterin: Kerstin Sellner
Rechnungsprüfer:innen: Elisabeth Heger, Heinz Stöcklmayer

Der Wahlvorschlag wurde einstimmig angenommen.

8. Wahl der Elternvertreter:innen im Schulgemeinschaftsausschuss für das Schuljahr 2024/2025

Stimmberechtigte Vertreterinnen im SGA:

Alexandra Spannbruckner
Andrea Rovina
Pia Schwarzer

Stellvertreter:innen im SGA:

Liz Grolig
Christoph Illnar
Kerstin Sellner

Der Wahlvorschlag für den SGA wurde einstimmig angenommen.

Weitere Ämter und Tätigkeiten:

Technik, Web und Kommunikation – Alexander Staenke

9. Anträge und Beschlussfassungen:

Es wurden keine Anträge eingebracht.

10. Aktuelles aus der Schule:

Direktor Markus Michelitsch berichtet, dass die erste Schulwoche administrativ besonders herausfordernd ist, u.a. aufgrund der Wiederholungsprüfungen. Er hofft, dass die Wiederholungsprüfungen nächsten Sommer eventuell am Do und Fr in der letzten Ferienwoche stattfinden können. Außerdem ist geplant, im Schuljahr 2024/25 am Mo und Di mit zwei KB-Tagen ohne regulären Unterricht nach Stundenplan zu starten, jeweils 9:00 Uhr bis 11:00 Uhr.

Aktuell gibt es 1318 Schüler:innen und 123 Lehrer an der Schule.

Die Expositur besteht aus 12 Klassen und ist damit komplett ausgelastet. Da das Gymnasium an den Eisteichen aus aktueller Sicht erst 2027/28 eröffnet werden kann, soll die Expositur durch einen Zubau erweitert werden. Der Baustart ist für die Herbstferien geplant. Durch Baustelle wird der Eingang auf die Rückseite verlegt (wo aktuell der Notausgang ist). Für die Expositur wurde mittlerweile eine Schulkennzahl beantragt – sobald diese genehmigt ist, kann das Gymnasium an den Eisteichen organisatorisch aufgebaut und ein eigenständiges Schulprofil entwickelt werden. Direktor Michelitsch wird im Lauf des aktuellen Schuljahrs ein Verwaltungsteam zusammenstellen. Geplant ist, dass die Schule mit Beginn des Schuljahres 2025/26 eigenständig ist.

Ein aktueller Schwerpunkt ist die Entwicklung des Zweiges WiKu neu: dieser soll ab 2025/26 starten (nur im Haupthaus) und muss bis Jänner 2025 fertig konzeptioniert sein. Bestehende Schüler:innen bleiben im alten System.

Es gibt max. neun Lehrausgänge pro Klasse pro Jahrgang.

Mehrtägige Schulveranstaltungen:

- 2. Klasse: Schikurs
- 4. Klasse: Projekttag (plus Mauthausen-Besuch, 1-tägig)
- 5. Klasse: Sommersportwoche
- 6. Klasse: Sprachwoche
- 7. Klasse: Schwerpunktwoche (plus optional Auschwitz)
- 8. Klasse: Sprachwoche 2. Fremdsprache

Folgende Feste sind heuer geplant: Halloweenfest, Faschingsfest, Adventfeier, Schulball, Open Air-Fest

Im Dezember finden die Mental Health Days im Turnsaal statt.

Es gibt ein umfangreiches Beratungsnetzwerk in der Schule: Vertrauenslehrer:innen, SPS, Schulärztin, Lebens- & Sozialberaterin, Sexualberaterin. Bei Mobbing-Vorfällen wird ein Klassentheater im Einzelfall gebucht. No Blame-Approach: 5-6 Lehrer sind bereits ausgebildet und können entsprechend in Klassen unterstützen.

Aktuell wird das Kommunikationstool eduFlow schulweit ausgerollt: künftig werden alle Dokumente über eduFlow verschickt und signiert (zB Leistungsbeurteilungen, Anmeldungen zu Schulzweigen). eduFlow wird in einem nächsten Schritt mit webUntis verknüpft. Eine Mutter weist darauf hin, dass die Stundenpläne auf WebUntis (in der Browserversion) ohne Login abrufbar sind. *Anmerkung: dieser*

Fehler wurde im Anschluss an die Hauptversammlung behoben – die Stundenpläne sind jetzt nur noch nach Login einsehbar.

Reifeprüfung mit VWA neu: Prüfungsordnung für Dezember angekündigt; Erwartungshorizont in der 7. Klasse, Entscheidung in der 8. Klasse, ob VWA oder nicht (freiwillig)

Das Schulbudget ist sehr angespannt, Anschaffungen müssen teilweise über verschiedene Aktionen laufen; zusätzliche Einnahmen werden durch Vermietung von Schulräumen lukriert.

Auch die personellen Ressourcen sind am Limit, beim Schulschwimmen wäre es wünschenswert, kleinere Gruppen ermöglichen zu können – dafür gibt es aber leider nicht genügend Turnlehrer:innen.

Abschließend bedankt sich der Direktor bei den Lehrern und dem Elternverein für die gute Zusammenarbeit.